

II-13784 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 6712 13

1994 -05- 26

Anfrage

der Abgeordneten Dr. Partik-Pable, Apfelbeck, Mag. Praxmarer
an den Bundesminister für Inneres
betreffend Sommerzuteilung von Gendarmerieschülern in das Salzkammergut

Viele Jahre hindurch bewährte sich die Zuteilung von Gendarmerieschülern während der Sommersaison in den Bezirk Gmunden, sowie auch in den Bezirk Vöcklabruck im Salzkammergut. Die Gendarmerieschüler unterbrachen für die Dauer von ca. 2. Monaten (Juli und August) ihre Schulausbildung und verstärkten die personell schwach besetzten Gendarmerieposten. Mit dem neuen Dienstsysteem der Bundesgendarmerie absolvieren jedoch die Gendarmerieschüler ihre Praxiszeit auf jenen Dienststellen, zu denen sie nach Schulabschluß versetzt werden. Dies hat zur Folge, daß die Gendarmerieschüler ihre Praxiszeit auch auf Gendarmerieposten absolvieren, die eine Verstärkung nicht unbedingt benötigen würden.

In diesem Zusammenhang richten die unterfertigten Abgeordneten an den Bundesminister für Inneres nachstehende

Anfrage:

1. Haben Sie die Absicht die bestehende personell kritische Situation der Gendarmerieposten in verschiedenen Tourismusregionen insb. im Salzkammergut zu verbessern?

Wenn ja, wann und welche Maßnahmen werden Sie setzen?

Wenn nein, warum nicht?

2. Warum wurde vom bisherigen System der Sommerzuteilung abgegangen?

3. Konnten in der Zwischenzeit schon Erfahrungswerte, die neue Form der Praxiszeit betreffend, gewonnen werden?

Wenn ja, welche?